Sascha Trültzsch-Wijnen / Alessandro Barberi / Thomas Ballhausen (Hrsg.)

Geschichte(n), Repräsentationen, Fiktionen

Medienarchive als Gedächtnis- und Erinnerungsorte

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.ddb.de abrufbar.

Sascha Trültzsch-Wijnen / Alessandro Barberi / Thomas Ballhausen (Hrsg.)
Geschichte(n), Repräsentationen, Fiktionen.
Medienarchive als Gedächtnis- und Erinnerungsorte
Jahrbuch Medien und Geschichte, 3
Köln: Halem. 2016

Das Jahrbuch Medien und Geschichte wird herausgegeben vom Studienkreis Rundfunk und Geschichte e.V.

ISSN 1617-3007

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme (inkl. Online-Netzwerken) gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2016 by Herbert von Halem Verlag, Köln

ISBN (Print): 978-3-86962-221-7 ISBN (PDF): 978-3-86962-222-4

Den Herbert von Halem Verlag erreichen Sie auch im Internet unter http://www.halem-verlag.de E-Mail: info@halem-verlag.de

COVERFOTO: Hannes Grobe (curator of archive), Alfred Wegener Institute for Polar and Marine Research, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:AWI-core-archive_hg.jpg; License CC-BY-SA 2.5

SATZ: Herbert von Halem Verlag DRUCK: docupoint GmbH, Magdeburg GESTALTUNG: Claudia Ott Grafischer Entwurf, Düsseldorf Copyright Lexicon ©1992 by The Enschedé Font Foundry. Lexicon® is a Registered Trademark of The Enschedé Font Foundry.

Inhalt

| SASCHA TRÜLTZSCH-WIJNEN / ALESSANDRO BARBERI / THOMAS BALLHAUSEN Geschichte(n), Repräsentationen, Fiktionen – Medienarchive als Gedächtnis- und Erinnerungsorte: Einleitende Bemerkungen | 9 |
|--|----|
| I. THEORETISCHE PERSPEKTIVEN AUF ARCHIVE UND ARCHIVIEREN | |
| LEIF KRAMP Das Medienarchiv unter dem Eindruck medienpolitischer Vernachlässigung: Konsequenzen für die Forschung am Beispiel des Fernseherbes | 18 |
| EDGAR LERSCH What is State of the Art for Media Archivists? Grundsätze der Av-Medienarchivierung im Kontext allgemeiner archivwissenschaftlicher Erkenntnisse | 39 |
| II. PRAXIS UND VERANTWORTUNG VON ARCHIVEN | |
| GABRIELE FRÖSCHL Sammeln und zugänglich machen – geplanter Zufall in Medienarchiven? | 52 |

| SUSANNE HENNINGS Medienarchive im Spannungsverhältnis zwischen Speichergedächtnis und Funktionsgedächtnis: Bewertungskriterien für die Archivwürdigkeit von Tondokumenten im Wandel der Zeit | 59 |
|---|------------|
| JOHANNES MÜSKE Sammlungsgeschichte(n): Die Sammlung Dür – zur memopolitischen Karriere einer Sammlung von akustischer >Swissness< | <i>7</i> 0 |
| III. ERZÄHLTE GESCHICHTE IN RADIO, FILM UND FERNSEHEN | |
| REINHOLD VIEHOFF Zur Medialität des Historischen – oder: Versuch, auf einige Probleme hinzuweisen, die durch mediale Repräsentationen von >Geschichte(n)< neuerdings verstärkt entstehen | 86 |
| YVONNE ROBEL Suchkind 312: Cross-mediale Geschichtsschreibung im Unterhaltungsformat | 100 |
| SANDRA NUY Film, politischer Mythos und Gedächtnis. Überlegungen am Beispiel der RAF | 112 |
| THOMAS WILKE Wider das Vergessen: Zur Archivfunktion und Geschichtsinszenierung in populären Fernsehserien am Beispiel von Rome | 123 |
| JEAN CHRISTOPHE MEYER Histoire parallèle/Die Woche vor 50 Jahren – eine historiografische Sendung als medialer europäischer Erinnerungsort? | 137 |

| CHRISTIANE QUANDT Argentinische Radio-Sounds als fiktionale und dokumentarische Orte der Erinnerung in Cómo me hice monja (Wie ich Nonne wurde) von César Aira | 149 |
|---|-----|
| IV. HISTORISCHE UND NEUE ALLTAGSNAHE QUELLEN | |
| MAY JEHLE Repräsentationen des Historischen – Unterrichtsaufzeichnungen aus der DDR und der Bundesrepublik | 163 |
| LARS MÜLLER Schulbücher zwischen Verlagsarchiv und Erinnerungsort. Potenziale der Archivarbeit für die Schulbuchforschung | 176 |
| CLEMENS SCHWENDER / JENS EBERT Alltagskommunikation über Medienereignisse in der Zeit des Zweiten Weltkrieges – das Feldpost-Archiv Berlin | 189 |
| YULIA YURTAEVA Private Internetplattformen als Medienarchive und neue Forschungsräume | 204 |
| Autorinnen und Autoren | 213 |

Jahrbuch Medien und Geschichte



SASCHA TRÜLTZSCH-WIJNEN / ALESSANDRO BARBERI / THOMAS BALLHAUSEN (HRSG.)

Geschichte(n), Repräsentationen, Fiktionen. Medienarchive als Gedächtnis- und Erinnerungsorte

Jahrbuch Medien und Geschichte, 3 2016, 220 S., 16 Abb., 1 Tab., Broschur, 213 x 142 mm, dt. ISBN (Print) 978-3-86962-221-7 ISBN (E-Book) 978-3-86962-222-4

Der Band Geschichte(n), Repräsentationen, Fiktionen versammelt die Beiträge der 45. Jahrestagung des Studienkreises Rundfunk und Geschichte, die in Kooperation mit der Zeitschrift Medienimpulse 2015 in Wien stattfand. Dabei stehen sowohl die Fiktionalisierung des Historischen als auch die Medialität des Erinnerns und Archivierens im Mittelpunkt. Es wird aber auch auf die Rolle und die Arbeit von Archiven eingegangen.

Die Bedeutung audiovisueller Archivmaterialien hat vor dem Hintergrund der Jubiläen in den letzten Jahren zugenommen. Die sozialen und medialen Rahmenbedingungen führen dabei zu einer Selektivität, die nicht selten die immer gleichen Bilder heranzieht. Der Band geht vor allem dieser medialen Repräsentation des »Gestern im Heute« (Jan & Aleida Assmann) nach und handelt dabei auch von der Medialität der »Vergangenen Zukunft« (Reinhard Koselleck). Er fragt nach aktuellen Quellen, Projekten, Methoden und theoretischen Konzeptionen solcher medialen Repräsentationen und geht dabei auch auf die Rahmenbedingungen, konkreten Herausforderungen und Strategien von Archiven ein.



HERBERT VON HALEM VERLAG

Schanzenstr. 22 · 51063 Köln http://www.halem-verlag.de info@halem-verlag.de